

## GdP Schleswig-Holstein unterstützt jede humanitäre Hilfe für die Ukraine

Die GdP in Schleswig-Holstein ist schockiert über die kriegerischen, menschenverachtenden, machtbesessenen Angriffshandlungen Putins gegen ein demokratisches, souveränes Land, aber vielmehr gegen unschuldige Menschen, Frauen, Kinder, Männer, Alte und Junge. Unvorstellbares passiert vor unserer Haustür. Tod, Leid und Flucht sind die Folgen.

Wir unterstützen jedwede humanitäre Hilfe und rufen zur Unterstützung der leidenden Menschen auf.

Die ersten Hilfstransporte des DGB Nord und der GdP-Regionalgruppen SH-Mitte und Kiel-Plön machen sich heute auf in Richtung polnisch-ukrainischer Grenze. Die bereits gespendete Kleidung muss vorerst hier im Land verbleiben, wichtig sind jetzt vor allem Lebensmittel, Hygieneprodukte und Medizin.



Die Regionalgruppe SH-Mitte beim Edeka Nortorf.



RG Kiel-Plön und SH-Mitte beim Aldi Zentrallager. Fotos: privat

## Der DGB ruft zu Spenden für ukrainische Geflüchtete auf

Die internationale Gewerkschaftsbewegung zeigt sich solidarisch mit den Menschen in der Ukraine und denen in Russland, die sich kritisch zur Politik ihres Präsidenten äußern und gegen den Krieg stellen. Der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften rufen ihre Mitglieder zu Spenden auf, um den vor Krieg und politischen Repressionen Geflüchteten helfen zu können.

**Spendenkonto: Gewerkschaften helfen e.V., Nord LB**

**IBAN: DE40 2505 0000 0151 8167 90**

**BIC: NOLADE2HXXX**

**Stichwort: Gewerkschaftliche Ukraine-Hilfe**

Vielen Dank!

Der Landesvorstand